

# EINWURF 1926 32



*Deine Stimme bleibt  
unvergessen!  
Ruhe in Frieden, Decker!*

#23  
since  
2019



[www.sc-borchchen-fussball.de](http://www.sc-borchchen-fussball.de)

Frisch,  
frischer...

# Combi Fischer

**KOSTENLOSER LIEFERSERVICE (AUCH MITTAGSTISCH)**

**PRÄSENTE UND GESCHENKKÖRBE NACH WUNSCH**

**KOSTENLOSE BARGELDAUSZAHLUNG**

**WURST-, KÄSE- ODER FISCHPLATTEN NACH WUNSCH**

**DHL-SHOP**

**KAUF AUF RECHNUNG FÜR FIRMEN UND VEREINE**

**BESORGUNG VON WUNSCHARTIKELN**

## Liebe SCBlerinnen, SCBler,

es ist gar nicht so leicht, einen Einwurf zu eröffnen, in dem wir einen geliebten Menschen verabschieden müssen. Ich versuche es trotzdem mal.

Wie ihr dem Titel entnehmen könnt, ist unser Freund, Konrad Decker, nach schwerer Krankheit von uns gegangen. Ein Verlust, den viele von uns immer noch nicht richtig begreifen können, ist es doch für die meisten, der erste wirkliche Freund und Altersgenosse der geht. Decker, Konny, oder einfach King Konrad war tief verwurzelt in unserem Dorf, insbesondere durch seine zahlreichen ehrenamtlichen Tätigkeiten.

Beim SCB war er vor allem als Betreuer der Amateure jedem bekannt. Und auch nach seiner "aktiven" Zeit war er im-

mer ein gern gesehener und willkommener Gast. Wenn ich jetzt Bilder von ihm sehe, habe ich ständig seine Stimme im Kopf, sein "Organ", das auf dem Fußballplatz besonders gut zur Geltung kam.

Wie geht man mit so einem Verlust um? Diese Frage lässt sich sicher nicht pauschal für jede und jeden beantworten. Was aber sicher hilft, ist die Gemeinschaft, die ein Verein wie unser in besonderem Maße für uns alle bereithält. Haltet euch dabei nicht zurück, Erinnerungen an Konrad miteinander zu teilen und auch über die gemeinsam erlebten Momente zu lachen. Die Botschaft, die Konny uns allen, insbesondere in den Monaten vor seinem Tod, mitgegeben hat, ist die, das wir alle nur ein Leben haben und dieses in vollen Zügen genießen sollten, ohne dabei aber



die Menschen um uns herum zu vergessen. Und da wären wir wieder bei der Gemeinschaft. Ohne sie, sind wir alle aufgeschmissen - ganz besonders in Zeiten wie diesen.

Genießt also die besinnlichen Tage im Kreise eurer Freunde und Familien. Wir sehen uns im neuen Jahr am Hassenberg, in alter Frische!

*PS: Auf Seite 35 findet ihr noch einen ausführlicheren Nachruf, geschrieben von Achim Hecker.*

## IMPRESSUM

### REDAKTION

Peter Rüsing  
René Hahn  
Michelle Müller  
[einwurf@sc-borchen-fussball.de](mailto:einwurf@sc-borchen-fussball.de)

### FUSSBALL-SENIOREN

Sebastian Trippe  
[vorsitz@sc-borchen-fussball.de](mailto:vorsitz@sc-borchen-fussball.de)

### FUSSBALL-JUNIOREN

René Hahn  
[1al@scb-fussballjugend.de](mailto:1al@scb-fussballjugend.de)

Veröffentlicht: Dezember 2024

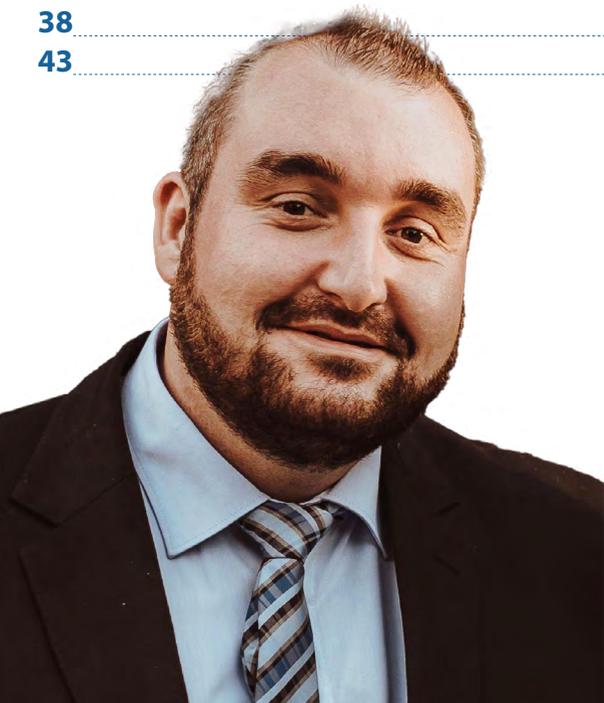
GUT BERATEN - STEUERN SPAREN!



**KAMP, KAMP & STERN**  
STEUERBERATER & LANDWIRTSCHAFTLICHE BUCHSTELLE

☎ 05251 137130 ✉ [KANZLEI@STEUERBERATER-KAMP-KAMP.DE](mailto:KANZLEI@STEUERBERATER-KAMP-KAMP.DE)

5	Kurzpässe
6	1. Herren
9	1. Damen
12	2. Herren
14	2. Damen
16	3. Herren
17	Altherren
18	3. Damen
20	A-Junioren
21	B-Junioren
24	C-Junioren
26	D-Junioren
28	E-Junioren
32	F-Junioren
33	U15-Juniorinnen
34	U11-Juniorinnen
35	King Konrad
36	Hessenberg Manager
38	Dorfmeisterschaft 2024
43	Abpiff



## TITELTHEMEN

**Erst Mannschaften spielen beide überzeugende Hinserien**

*ab S. 6*

**Ein Nachruf auf King Konrad**

*S. 35*

**Zwischenstand beim Hessenberg Manager**

*ab S. 36*

**Nachbericht zur Dorfmeisterschaft**

*ab S. 38*

## Unterstützung der BBS KÜchentechnik mit zwei Trikotsätzen

Nach der erfolgreichen Teilnahme am Gewinnspiel der BBS KÜchentechnik konnten sich unsere Minikicker im August über einen brandneuen Trikotsatz freuen. Beeindruckt von der Euphorie unserer Kleinen hat uns die BBS KÜchentechnik kurzerhand einen weiteren Trikotsatz zukommen lassen. So können auch unsere jüngeren Jahrgänge künftig in topmodernen Outfits auflaufen.

## Neuer Trikotsatz für die E2 des SC Borchten – Ein großes Dankeschön an Motorrad Berlage

Der SC Borchten freut sich die großzügige Unterstützung von Motorrad Berlage bekannt geben zu dürfen, die es ermöglicht hat, unserer E2-Junioren einen neuen Trikotsatz zu überreichen. Mit großer Freude und Stolz präsentieren die jungen Talente nun die neuen, hochwertigen Jako-Trikots, die sie bei den kommenden Spielen begleiten werden.

## Schaefer holte den 1. Platz beim Preisskat

Das Skat-Turnier zu Ehren von Fritz Waltemate richtete die Fußball-Jugend am 31.10. traditionell im Sportheim aus. Dieses Jahr gingen 30 TeilnehmerInnen an den Start. Nach knapp fünf Stunden konnte sich mit 2.893 Punkten André Schaefer zum Gewinner küren lassen. Insgesamt 30 attraktive Preise warteten auf die Skatfreunde. Die Fußball-Jugend bedankt sich vielmals bei allen Sponsoren, die diese für das Turnier gestiftet haben.

## Denny Pogode

Akustik- und Trockenbaumeister



## Beratung | Planung | Ausführung

- Wandsysteme
- Deckensysteme
- Bodensysteme
- Energetische Sanierung
- Brandschutzsysteme
- Schallschutzsysteme
- Raumakustiksysteme
- Türen

Denny Pogode | Rotdornweg 38 | 33178 Borchten  
Tel. +49 5251 2029206 | Fax +49 5251 5060063

info@atp-trockenbau.de | www.atp-trockenbau.de

## Erste beendet starke Hinserie auf Platz drei

Und zack: Schon steht die Winterpause vor der Tür und auch unsere Erste Mannschaft genießt ein paar trainingsfreie Tage nach Abschluss der Hinrunde. Dieses Jahr ungewöhnlich früh, denn bereits am 1. Dezember wurde mit dem ersten Spieltag der Rückrunde die zweite Saisonhälfte eingeläutet. In der letzten Ausgabe berichteten wir nach fünf Unentschieden in Folge zum Saisonstart darüber, dass die Einordnung der Ergebnisse (nicht gewonnen vs. nicht verloren) relativ schwierig zu treffen war. Nach der Hinrunde fällt diese deutlich leichter: Wir blicken auf eine insgesamt sehr zufriedenstellende Hinrunde zurück, die so ob

der vielen Neuzugänge und des extrem jungen Durchschnittsalters der Mannschaft wohl (noch) niemand erwartet hatte.

Aber der Reihe nach: Nach dem zuletzt berichteten Remis beim TuS Asemissen in Bielefeld sollte doch auch tatsächlich das sechste (!) Spiel in Folge zum Saisonstart mit einer Punkteteilung enden. Gegen den TuS Bad Driburg bewiesen unsere Jungs große Moral und konnten einen 2:4-Rückstand in den letzten Minuten noch zum 4:4 egalisieren. 6 Spiele, 6 Punkte. Und mit dieser Serie auf dem Weg in die Sportgazetten, wäre da nicht – in positiver Hinsicht – das erste Ausrufezeichen der Saison gefolgt. Mit einem völlig verdienten 2:1-Sieg setzte

sich das Team beim immer sehr starken Kontrahenten aus Delbrück durch und blieb damit weiter ungeschlagen. Doch somit nicht genug: Auch die weiteren Gegner aus Horn (H, 6:3), SV Höxter (A, 2:3), der SV Dringenberg (H, 3:1) sowie der FC Peckelsheim-E-L (A, 2:0) konnten allesamt erfolgreich geschlagen werden, wodurch unsere Jungs nach elf ungeschlagenen Spielen vom zweiten Tabellenplatz grüßten. Eine beeindruckende Leistung, wäre da nicht der BV Bad Lippspringe, der in diesem Jahr das Maß aller Dinge in der Bezirksliga darstellt und trotz unserer Serie einsam von der Tabellenspitze grüßt(e).

Aber dennoch kam es, wie es so oft kommen musste: Der BVL sollte zum und nächsten

Spieltag bei uns auf dem Hesenberg gastieren und somit trafen am 12. Spieltag die einzig beiden ungeschlagenen Mannschaften im „Spitzen-spiel“ aufeinander. Und das Spiel versprach, was im Vorfeld erwartet wurde. Mit dem Matchplan „Attacke“ sollten wir den BVL (erstmal) in dieser Saison vor große Probleme stellen, wodurch eine frühe und zu diesem Zeitpunkt verdiente 2:0-Führung für uns resultierte. Erst ab Mitte der ersten Halbzeit sollte auch Bad Lippspringe seine Extraklasse herausstellen und konnte noch vor dem Pausen-tee auf 2:2 egalisieren. Nach dem Seitenwechsel verlagerte sich das Geschehen leider zunehmend in unsere Spielhälfte und nach einer gelb-roten Karte konnten unsere Jungs sich dem Druck des BVL nicht widersetzen, der am Ende verdient mit 4:2 als Sieger hervorging. Das große Lob der BVL-Verantwortlichen für unsere Jungs und Spielweise war für alle Beteiligten sicher nur ein schwacher Trost. Nach dem Spiel folgte dann auch die erste kleine „Delle“ im bisher so erfolgreichen Saisonverlauf, denn auch die folgenden beiden Auswärtsspiele bei der FSV aus Bad Wünnenberg-Lei-berg (1:2) sowie beim SV GW Anreppen (1:1) sollten keinen Sieg hervorbringen. Dennoch:

Die Jungs ließen sich davon nicht beirren, führten den eingeschlagenen Weg nahtlos fort und waren heiß auf die letzten beiden Heimspiele: Diese hatte es auch gleich in sich. Dem 8:2 Sieg gegen SV Eintracht Jerxen-Orbke sollte noch ein 6:2-Sieg gegen den SV Fürstenu-Bödexen folgen, wodurch sich das Team wieder in die obere Tabellenregion katapultierte und am Ende des Jahres einen hervorragenden dritten Tabellenplatz belegt (wenn auch mit einem Spiel mehr als die Kontrahenten auf den nachfolgenden Plätzen).

Wer hätte dies nach dem verpatzten Auftakt zu Saisonbeginn gedacht, als wir im Pokal beim C-Ligisten Meerhof-Essentho bereits in der ersten Runde die Segel streichen mussten. Einmal mehr bleibt an dieser Stelle aber der große Zusammenhalt der Mannschaft zu erwähnen. Mit einer durchschnittlichen Trainingsbeteiligung von 20 Personen in den ersten sechs Monaten schaffen wir es immer wieder, auch das Niveau im Training hochzuhalten und uns dadurch das Quäntchen Vorsprung gegenüber anderen Teams zu erarbeiten. Dass wir in nahezu jedem Spiel ohne Qualitätsverlust ein- und auswechseln können, unter-

streicht dabei die Qualität der Jungs. Aber auch das ist klar: Es ist erst die Hinrunde gespielt, an den vorherigen Monaten gilt es auch in der Rückrunde nahtlos anzuknüpfen, damit diese Saison wesentlich entspannter als die letzte verläuft und allen Beteiligten das ein oder andere graue Haar erspart bleibt. Jetzt gilt es zunächst die Füße hochzulegen, bevor es dann ab Januar in die inhaltliche Vorbereitung der Rückrunde geht.

PS: Zwei Bonbons bietet die Winterpause ja jedes Jahr aufs Neue. Auch in diesem Jahr wollen die Jungs beim Silvester-cup wieder für Furore sorgen und freuen sich über jede Unterstützung. In der Vorrunde des vom SV Heide-Paderborn ausgetragenen Hallenturniers treffen wir auf die drei A-Ligisten aus Boke/Bentfeld, Neuenbeken und Schlangen. Diese Spiele versprechen spannenden Hallenfußball und wir lassen uns überraschen, wie weit uns unsere Beine in diesem Jahr tragen. Am Samstag, den 4. Januar, steigt dann der Altenau-Pokal bei uns in der Halle, in dem wir als Titelverteidiger an den Start gehen.



**PCSHOP  
ETTELN**

Notebooks · PC-Systeme  
Werkstattservice  
IT-Beratung · Netzwerklösungen

[www.pcshop-etteln.de](http://www.pcshop-etteln.de)

Mit dem Blick auf die Tabelle möchten wir nochmal Danke sagen, für die großartige Unterstützung aller am Seitenrand, insbesondere natürlich den SCB-Ultras. Wir freuen uns schon jetzt auf die spannenden Heimspiele auf dem Hessenberg in der Rückrunde. Stay tuned!

Pl.	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Diff	Pkt.
1	 BV Bad Lippspringe	15	14	1	0	61:13	48	43
2	 USC Altenautal	15	9	3	3	41:18	23	30
3	 SC Borcheln	16	7	7	2	44:28	16	28
4	 FSV Bad Wünnenberg/Leiberg	15	8	3	4	55:33	22	27
5	 TBV Lemgo	14	8	2	4	36:25	11	26
6	 Delbrücker SC II	16	8	1	7	45:43	2	25
7	 FC Dahl/Dörenhagen	15	7	2	6	40:31	9	23
8	 SV GW Anreppen	16	6	5	5	29:27	2	23
9	 TuS Bad Driburg	16	6	3	7	45:46	-1	21
10	 Türkischer SV Horn	16	6	2	8	38:46	-8	20
11	 SV Eintracht Jerxen-Orbke	16	6	1	9	42:53	-11	19
12	 SV Höxter	16	5	3	8	26:34	-8	18
13	 SV Dringenberg	13	5	2	6	30:33	-3	17
14	 TuS Asemissen	15	4	2	9	32:56	-24	14
15	 FC Peckelsheim-E-L	16	3	0	13	34:68	-34	9
16	 SV Fürstenau-Bödexen	16	1	3	12	19:63	-44	6

## Überragende Hinserie endet mit der Herbstmeisterschaft

Nachdem die ersten fünf Spiele der Landesligasaison, wie in der letzten Ausgabe berichtet, allesamt gewonnen werden konnte, verlief die Hinrunde genauso fulminant weiter. Als nächstes wurde Anfang Oktober der bisherige Tabellenprimus TuS Wadersloh auf dem Hessenberg empfangen. Schon früh gingen die Damen mit 1:0 durch Melina Schmidt in Führung und Jenny Smith legte kurz vor der Halbzeitpause das 2:0 nach. In der Pausenansprache warnten die Trainer Martin Schreckenberger und Tobi Tarrach vor einer Angriffswelle von Wadersloh direkt nach Wiederanpfiff. Und genauso kam es, eine Unkonzentriertheit in der SCB-Defensive führte zum Anschlusstreffer. Jetzt war das Spiel offener und in der 65. Minute kam Wadersloh sogar zum 2:2 Ausgleich. Die Borchener Mädels warfen nochmal alles rein und belohnten sich fünf Minuten vor Schluss mit dem 3:2-Siegtreffer durch Jenny Smith. Diesen Rückenwind nahm das Team mit nach Stirpe und wollte die nächsten drei Punkte einfahren. In den vergangenen Jahren waren die Spiele dort nie leicht. Spie-

lerische Überlegenheit führte zum 1:0 in der 15. Minute durch Marina Hermes. Marina war an diesem Tag richtig gut drauf und erzielte innerhalb von zwei Minuten zwei weitere Treffer, jeweils nach einer von Gianna Knoke getretenen Ecke. Auch in der zweiten Halbzeit wurde das Spiel dominiert. Die Defensive ließ hinten nichts anbrennen und vorne kreierte die Damen Chance nach Chance. Der Ball wollte aber leider nicht mehr den Weg ins Tor finden. Somit blieb es beim 3:0-Endstand.

Die letzten fünf Spiele der Hinrunde standen nun bevor. Das Heimspiel gegen den SV Kollerbeck hatte es bereits in sich. Der Gegner, Aufsteiger aus der Bezirksliga, war relativ unbekannt. Das diese Begegnung noch lange in den Köpfen bleiben wird, hat vor Anpfiff aber niemand so vermuten können. Mit einem fast vollbesetzten Kader ging es in die Partie. Dann, bereits nach sieben gespielten Minuten, der erste Schock. Torfrau Vanessa Hoischen verletzte sich bei einer Klärungstat an der Schulter - für sie ging es nicht weiter. Mona Ulitzner kam in die Partie, die krankheitsbedingt aber nicht ganz fit war. Nachdem der Schock einigermaßen verdaut war, er-

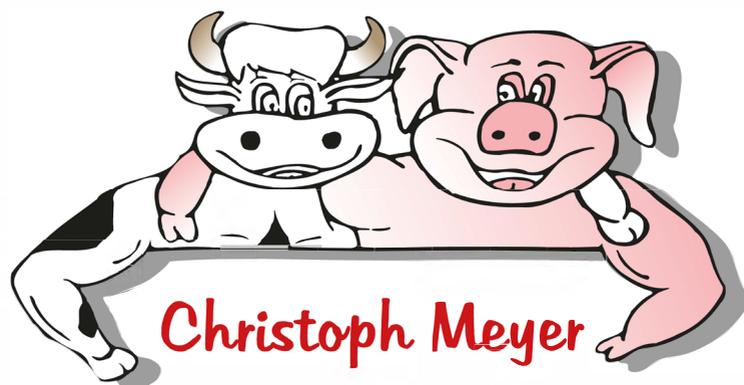
zielte Marina Hermes das 1:0 und kurz danach legte Gianna Knoke das 2:0 nach. Noch bevor es in die Pause ging, erzielte das Team die nächste Hiobsbotschaft. Marina Hermes verletzte sich in einem Zweikampf am Knie und musste den Platz verlassen. Im Nachhinein wurde leider ein Kreuzbandriss festgestellt. Die beiden Verletzungen hinterließen sichtlich Spuren bei den Mädels. Nach der Halbzeitpause fand man nicht mehr so richtig in die Spur. Kollerbeck konnte mit zwei Toren ausgleichen. Zum Ende hin war es ein offener Schlagabtausch, es blieb aber beim 2:2. Die SCB-Damen ließen somit die ersten beiden Punkte liegen. Marina wird nun schmerzlich auf dem Platz vermisst. Durch die menschaftliche Geschlossenheit konnte die große Lücke aber dennoch schnell geschlossen werden. Die nächsten beiden Spiele wurden gegen den Hövelhofer SV mit 4:0 und gegen Rot Weiß Ahlen mit 5:0 sodann sehr abgeklärt gewonnen werden. Ein Unentschieden (0:0) gegen den BSV Ostbevern Anfang November dämpfte die Stimmung etwas. Trotz allergrößter Bemühungen wollte der Ball nicht den Weg ins gegnerische Tor finden.

Nachdem das Achtelfinale im Kreispokal gegen Elsen zweimal kurzfristig von Gegenseite abgesagt worden war, zogen die Damen kampflös ins Viertelfinale ein. Dort wurde Kollerbeck auf dem heimischen Hessenberg empfangen. Drei Wochen zuvor war dieser Gegner ja bereits Gast auf dem Hessenberg. Dieses Mal musste aber definitiv ein anderes Ergebnis her. Bei sehr widrigen Wetterbedingungen missglückte der Beginn der Partie. Nach zwei gespielten Minuten fing eine Gegenspielerin einen zu kurzen Rückpass auf die Torfrau ab und hatte dann leichtes Spiel den Ball einzuschieben. Es dau-

erte einige Minuten, bis die Mädels so richtig ins Spiel fanden. Nach und nach näherte man sich dem gegnerischen Tor immer weiter an, aber ein erfolgreicher Durchbruch war noch nicht zu verzeichnen. Mit dem 1:0-Rückstand ging es in die Pause. Nach der Halbzeit drückten der SCB die Damen aus Kollerbeck in ihre Hälfte und sorgten dafür, dass Kollerbeck fortan nur noch mit Defensivarbeit beschäftigt war. Bis zur 75. Minute dauerte es aber, bis Annabell von Glasenapp den erlösenden Ausgleichstreffer erzielte. Dieser sorgte für einen Aufschwung und die letzten Körner wurden nochmal mo-

bilisiert. Dafür folgte in der 87. Minute die Belohnung. Erneut Annabell von Glasenapp konnte einen Ball erfolgreich verwerten. Kurz vor Abpfiff machte Yvonne Fögen mit ihrem Treffer zum 3:1 den Deckel drauf. Glückwunsch zu dieser grandiosen Leistung. Anfang April steht nun das Halbfinale an. Auf dem heimischen Hessenberg wird der Ligakonkurrent FFC Nethegau empfangen.

Das letzte Spiel der Hinrunde fand in Delbrück statt. Dieses Spiel war entscheidend, wer von Beiden von nun an die Tabellenführung übernehmen wird. Mit einer kla-



**Christoph Meyer**  
**Fleischerei & Partyservice**

Altenastraße 30 • 33178 Borchlen

Tel: 0 52 51 / 1 80 68 54

[www.partyservice-borchlen.de](http://www.partyservice-borchlen.de)

ren Spielidee ging es in die Partie gegen einen nicht so einfach bespielbaren Gegner. Die Spielanteile waren deutlich auf Borchener Seite. In der 62. Minute erzielte Jenny Smith nach einem langen Ball von Melina Schmidt das 1:0. Bis zum Ende konnte das Ergebnis gehalten werden und somit stand fest: Wir sind HERBSTMEISTER!!

Die ersten beiden Matches der Rückrunde wurden auch noch bereits im Kalenderjahr 2024 absolviert. Auswärts auf einem wirklich sehr schwer zu bespielendem Rasenplatz in Varenzell, wurden die Punkte nach dem 2:0 Sieg mit auf die Heimreise nach Borchlen genommen. Das letzte Spiel

zu Hause gegen die Spvgg. Steinhagen endete mit 1:0. Jenny Smith war nach 27. Minuten nach einem Steckpass von Hannah Schiwon mit ihrer Geschwindigkeit nicht mehr aufzuhalten, umkurvte die gegnerische Torfrau und schoss den Ball ins Tor.

Somit blieben die Damen im bisherigen Saisonverlauf ungeschlagen und stehen mehr als verdient mit 38 Punkten auf dem ersten Tabellenplatz. Die Tordifferenz von 34:6 spricht für sich. Um es in den Worten von den Trainern Martin und Tobi zu sagen: „Mädels, was ihr da jede Woche investiert, ist schon beeindruckend. Wir sind mächtig stolz auf euch!“ Es ist wirklich grandios, was

die Damen gerade abliefern. Die Mannschaft harmoniert sowohl auf als auch neben dem Platz ausgezeichnet. Jetzt steht die verdiente Winterpause bevor. Im Januar werden zwei Hallenturniere gespielt. Am 10. Januar das Westheimer-Hallenmasters und am 18. Januar stehen die Hallenkreismeisterschaften auf dem Plan. Die Vorbereitung auf die Rückrunde startet am 20. Januar. Es werden Testspiele gegen die beiden Westfalenligisten SV Thülen und BV Werther sowie gegen den Bezirksligisten Warendorfer SV bestritten. Am 23. Februar soll dann laut Plan wieder die Meisterschaft auswärts beim TSV Amshausen starten.



### Amateure mit unbefriedigender Hinrunde

Nachdem der Saisonstart der Zwoten mit gerade einmal vier Punkten aus acht Spielen enttäuschend verlaufen war, stand man Anfang Oktober dem Tabellenzweiten Afrika Club United gegenüber. Wieder einmal lag man nach nicht einmal 15 gespielten Minuten 0:2 hinten. Danach fingen sich die Amateure und konnten bis zur Halbzeit auf Augenhöhe mitspielen. Nach der Halbzeitpause bot sich den Zuschauern weiterhin ein ausgeglichenes Spiel, bis in der 65. Spielminute ein Chipball der Gäste über

die Borchener Abwehrkette zum Torerfolg führte. In der Schlussviertelstunde wurde das Spiel durch einen Platzverweis der Gastmannschaft noch mal hitzig, doch mehr als einen Ehrentreffer durch Timo Wibbe gelang der Zwoten nicht mehr.

Somit fand man sich nach neun Spielen und vier Punkten auf dem vorletzten Rang wieder. Es war nun allen bewusst, dass man sich im Abstiegskampf wiederfand. In der folgenden Woche stand dann ein Flutlichtspiel in Siddinghausen an. Bei strömendem Regen und schwierigen Platzverhältnissen spielten

die Amateure wie ausgewechselt. Man ging durch Andre Wüstner früh in Führung und spielte ab Mitte der ersten Hälfte durch ein überhartes Einsteigen der Gastgeber an Marvin Wirtz in Überzahl. Nach der Pause spielten sich die Mannen um Trainer Alex Knaup Chance um Chancen heraus, konnten die Führung aber nicht ausbauen. Erst kurz vor Schluss konnte der Mann des Spiels, Marvin Wirtz, das 0:2 erzielen. Den Schlusspunkt setzte Tim Wibbe mit einem platzierten Schuss aus 18 Metern. Mit dem wohl besten Auswärtsspiel der Hinrunde waren die Amateure zurück auf der Siegerstraße.

**RAPHAEL RISSE**  
BAUEN MIT HOLZ

HOLZRAHMENBAU ▲ ZIMMERERARBEITEN ▲ CARPORTS ▲ DACHDECKERARBEITEN

Die darauffolgenden Partien verliefen unbeständig. Ein unglückliches 0:1 gegen den Tabellenführer Blau-Weiß Paderborn, ein dramatischer 2:3-Auswärtssieg in Benhausen, dank eines gehaltenen Elfmeters von Torhüter Mattis Dierkes, sowie ein torreiches 3:3-Unentschieden in Wünnenberg/Leiberg. Gegen die Zweitvertretung der Lippspringer war für die Amateure dann mal wieder nichts Zählbares zu holen. Mitte Oktober empfing man die Paderborner Mannschaft Azzurri Calcio auf dem Hessenberg. Es sollte das Highlight der Hinrunde werden. Gegen technisch und spielerisch überlegende Gäste verteidigte die Zwote leidenschaftlich. Man stand mit der Fünferkette tief in der eigenen Hälfte und setzte immer wieder Nadelstiche nach vorne. Genau durch so einen Konter erzielte Felix Wegener dann in der 26. Spielminute die 1:0-Führung. Der Matchplan von Coach Alex Knaup ging voll auf. Auch in der zweiten Hälfte fiel den Gästen nicht viel nach vorne ein. In der 58. Minute war es dann Berkant Sariköse, der einen schönen Spielzug mit einem platzierten Linksschuss ins Tor zum 2:0 abschloss. Nachfolgend vielen die Italiener nur noch



durch zwei Platzverweise auf. Davide „Pippo“ Perria ein Herz und dribbelte in den gegnerischen Sechzehner vor. Dort konnte er nur noch mit einem Foul gestoppt werden. Perria übernahm selbst die Verantwortung, trat zum Elfmeter an und verwandelte souverän zum 1:1-Ausgleich, wodurch er den Jungs vom Hessenberg zumindest noch einen Punkt sichern konnte.

Leider konnte dieser Schwung nicht in die letzten beiden Spiele vor der Winterpause mitgenommen werden. Gegen CSC Paderborn machte sich die lange Hinrunde bemerkbar. Mit einem ausgedünnten Kader kam man gegen die Paderborner mit 0:6 unter die Räder.

Im letzten Spiel vor der Pause empfing die Zweite, Türk-Gücü Paderborn. In einem zerfahrenen Spiel, welches in der Zweikampfhälfte teilweise weit über die Stränge schlug, waren Torchancen auf beiden Seiten Mangelware. Spät in der zweiten Hälfte gingen die Gäste dann mit 0:1 in Führung. In der Nachspielzeit fasste sich

Somit steht der SC Borchener II mit 15 Punkten auf Rang 14. Die Laune ließ man sich bei der internen Weihnachtsfeier im Stammlokal Roseneck aber nicht vermiesen. Bei Schnitzel und Bier konnte jeder die Hinrunde nochmal Revue passieren lassen. Nun gilt es, sich zu regenerieren, in der Hoffnung, dass einige der langzeitverletzten Spieler bis zur Rückrunde wieder einsatzbereit sind, um dann wieder voll angreifen zu können!!!

### Auf dem richtigen Weg – aber noch (lange) nicht am Ziel

Die Saison 2024/25 der 2. Damenmannschaft ist in der Winterpause angekommen und es ist Zeit für einen kurzen Blick zurück auf die Hinrunde und nach vorn, auf die Herausforderungen der Rückrunde. Monate mit Höhen und Tiefen liegen hinter dem Team – aber eines ist klar: viel wurde bewegt und die Weichen für eine gute Rückrunde sind gestellt. Mit einem neuen Trainerteam an der Seitenlinie und einem veränderten taktischen Konzept startete die Mannschaft motiviert in die Saison. Das Hauptaugenmerk lag besonders auf der Spieleröffnung und dem ge-

meinsamen Spielverständnis, um das Team sowohl stabiler als auch flexibler zu machen. Mit einer klaren Zielvorgabe sind die Spielerinnen diesen Weg gemeinsam gegangen. Das neue System brachte frischen Wind ins Spiel und auch wenn die Ergebnisse nicht immer perfekt waren, sah man die Fortschritte auf dem Platz. Besonders der Einsatz und die Leidenschaft, welche die Spielerinnen in jedem Spiel zeigten, waren ausschlaggebend.

Das Ziel für die Hinrunde - ein Platz unter den Top Zwei der Tabelle - wurde leider sehr knapp verfehlt. Am Ende stand das Team punktgleich mit dem Zweitplatzierten – nur wenige Tore fehlten für den Sprung auf Platz Zwei!

Jedes Tor und jeden Punkt hat die Mannschaft sich gemeinsam als Team erarbeitet. Die Meisterschaftsspiele waren konstant auf Augenhöhe. Spiele wie gegen Alme, Salzkotten und Westenholz wurden - in beiden Richtungen - knapp entschieden. Besonders schmerzhaft war der spät kassierte Ausgleichstreffer (90+3) im Heimspiel gegen Westenholz. Hier konnten wir uns am Ende nicht für eine großartige kämpferische Teamleistung belohnen und haben wichtige Punkte liegen lassen.

Mit vier Siegen, zwei Unentschieden und zwei Niederlagen, aus den acht Hinrundenspielen, blicken wir auf ein sehr gutes Ergebnis. Die

Spielerinnen und das Trainerteam haben sich mit viel Engagement und einer positiven Einstellung präsentiert und gezeigt, dass sie auf dem richtigen Weg sind. Gemeinsame Mannschaftsevents (Mannschaftsabend, Adventsmarkt), taktische Besprechungen und Kaltgetränke nach dem Training, haben den Teamgeist zusätzlich gefördert. Ab jetzt liegt der Fokus auf der Rückrunde. Das Team ist motiviert, die im Herbst angefangenen Veränderungen weiter zu implementieren, um noch mehr Stabilität ins Spiel zu bringen. Das taktische Konzept, das in der Hinrunde die ersten positiven Erfolge aufgezeigt hat, soll weiter verfeinert und das Spielsystem somit optimiert werden.

Ein weiteres Thema wird auch das individuelle Training sein, so dass jede Spielerin an ihren Stärken arbeiten und sich



persönlich weiterentwickeln kann. Auch die geplanten Testspiele nach der Winterpause, in denen Taktik getestet und Teamgeist gestärkt werden sollen, tragen zu einer optimalen Rückrundenvorbereitung bei. Der Trainingsbetrieb wird bis Mitte Dezember weitergeführt und ab Anfang Januar 2025 werden wir uns auf die Hallenturniere konzen-

trieren. Besondere Aufmerksamkeit liegt hier auf unserer Teilnahme an der Kreishallenmeisterschaft am 18. Januar 2025. Der Start für die Rückrundenvorbereitung ist für Mitte/Ende Januar geplant.





## Kfz-Technik Koch

Reparaturen aller Fahrzeuge  
Unfallinstandsetzung  
Reifenservice  
Ölservice  
Ersatzteileverkauf  
An- und Verkauf von Gebrauchtwagen

**Karsten Koch**  
Stadtweg 27 | 33178 Borchen

Tel. 05251 88 960 80  
Fax 05251 88 960 81  
Mobil 0171 93 82 410

[www.kfztechnik-koch.de](http://www.kfztechnik-koch.de)

Pl.	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Diff	Pkt.
1	 BV 23 Alme e.V.	8	6	1	1	19:8	11	19
2	 VfB 1910 Salzkotten	8	4	2	2	17:8	9	14
3	 SC Borchen II	8	4	2	2	13:8	5	14
4	 SuS Westenholz	8	2	3	3	20:15	5	9
5	 SG Oberes Almetal 23	8	0	0	8	3:33	-30	0



## Neues Team findet immer besser zusammen

Für uns war es die erste gemeinsame Hinrunde als Team der Dritten Damen des SC Borchon, da wir uns zum Saisonstart 2024/2025 neu zusammgefunden haben. Der Saisonauftakt war mit dem Weiterkommen im Pokalspiel gegen Altenbeken schon mal geglückt. Im weiteren Verlauf der Hinrunde hieß es dann in jedem Spiel aufs Neue Alles zu geben. Die Hinrunde war geprägt von abwechslungsreichen Spielen die wir teilweise klar für uns entscheiden konnten, jedoch auch bittere Niederlagen hinneh-

men mussten. Dabei war der 7:1-Heimsieg gegen Meerhof unser größter Erfolg. Vor dem Spiel wussten wir alle nicht genau, welches Spiel der Gegner an den Tag legen würde, da es unser erstes Spiel gegen den BC Meerhof war. Wir waren, wie auch bei jedem anderen Spiel, voller Euphorie unser Bestes zu geben und einen Heimsieg zu holen. Dass wir das Spiel dann so klar für uns entscheiden konnten hätten wir jedoch nicht erwartet. Eines der Highlights war dabei der Hatrick von Giuli Pogode.

Im weiteren Saisonverlauf tra-

fen wir dann auf jeden Gegner ein zweites Mal. Zwischen den Spielen lagen jeweils vier Wochen. Dadurch, dass wir innerhalb der Hinrunde bereits gegen jeden Gegner zweimal gespielt haben, wussten wir bei jeder Mannschaft aus dem letzten Spiel, was uns im zweiten Spiel erwarten könnte. Unsere Trainer haben uns dementsprechend auf die Spiele vorbereitet und wir haben in jedem Spiel versucht das umzusetzen was wir uns vorgenommen hatten.

Herausheben möchten wir diesbezüglich unser zweites Spiel gegen Lichtenau. Das erste Spiel haben wir mit 10:0 klar verloren, sodass Lichtenau nicht gerade als unser Lieblingsgegner bezeichnet werden konnte. Das zweite Spiel war ein Heimspiel. Trotz der bitteren Niederlage des Hinspiels, herrschten Vorfreude und Ehrgeiz in der Kabine, Lichtenau das Spiel so schwer wie möglich zu machen. Auch unsere Trainer haben uns das Gefühl gegeben, dass wir nicht erneut eine so hohe Niederlage einstecken würden. Mit dieser Einstellung sind wir dann auf den Platz gegangen. In der vierten Minute sind wir dann mit 1:0 in Führung gegangen. Weder Lichtenau, noch die Zuschauer konnten diesen Spielstand

glauben. Nach einem hitzigen Spiel stand es am Ende 5:2 für den Gegner. Trotz der Niederlage hat dieses Spiel einmal mehr gezeigt, wie groß der Teamgeist und der Wille unserer Mannschaft ist, sich in jedem Spiel zu steigern und das Bestmögliche herauszuholen.

Die Hinrunde haben wir mit dem 4. Tabellenplatz abgeschlossen. Zum Ende der Hinrunde durften wir als eine der ersten Mannschaften in der neuen Outdoor-Arena trainieren. Dort zu trainieren macht uns allen echt Spaß, gerade auch bei regnerischem Wet-

ter. Als abschließendes Mannschaftsereignis der Hinrunde sind wir gemeinsam mit unseren Trainern auf den Borchener Adventsmarkt gegangen. Es war ein schöner und lustiger Abend bei Glühwein und guter Musik. Wir haben uns innerhalb der Hinrunde

zu einem tollen Team zusammgefunden und freuen uns schon auf die anstehenden Hallenturniere und die Rückrunde im nächsten Jahr.



Nikolaus-Otto-Str. 2 | 05251-7777 022  
33178 Borchon | info@bieber-gebäudereinigung.de

Mail: bieber-gebäudereinigung.de

bieber-gebäudereinigung.de

Pl.	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Diff	Pkt.
1	 VfL Lichtenau	10	10	0	0	58:5	53	30
2	 BC Meerhof	10	6	0	4	29:19	10	18
3	 SC GW Holtheim	10	6	0	4	20:23	-3	18
4	 SC Borchon III	10	4	0	6	17:32	-15	12
5	 BSV 1921 Fürstenberg II	10	3	0	7	14:34	-20	9
6	 SG Altenbeken/Schwaney	10	1	0	9	5:30	-25	3

## A-Junioren: Herausforderungen gemeinsam – Blick nach vorn mit Engagement und Teamgeist

Unter der Leitung von Trainer Andreas Volkhausen und Konrad Stolte kämpfte die Mannschaft mit einer schwierigen Personalsituation, Verletzungspech und knapp verlorenen Spielen. Dennoch zeigte das Team große Einsatzbereitschaft und konnte mit Unterstützung aus der B-Jugend wettbewerbsfähig auftreten. Zu Beginn der Saison war die Kadergröße eine zentrale Herausforderung. Verletzungen von Schlüsselspielern wie Finn Dallaserra, Nils Remmert und Pascal Mutz erschwerten die Situation zusätzlich. Besonders schmerzte der langfristige Ausfall von Finn Dallaserra, der durch seine Präsenz im Mittelfeld oft das Spiel der Gegner unterbrach. Nils Remmert, der sich im Training den Fuß gebrochen hatte, konnte zum Ende der Hinrunde wieder langsam ins Team zurückkehren. Trotz dieser Rückschläge zeigte die Mannschaft großen Einsatz – im Training wie auf dem Platz.

Ein emotionaler Höhepunkt der Hinrunde war das Derby zu Hause gegen Dörenhagen.

Nach einem 0:2-Rückstand kämpfte sich die Mannschaft zurück und erzielte mit dem Schlusspfiff das verdiente 2:2. Die Freude über diesen Last-Minute-Ausgleich war groß und spiegelte den kämpferischen Charakter der A-Jugend wider.

Mit sieben Niederlagen aus zehn Spielen war die Hinrunde ergebnistechnisch ernüchternd, doch die Stimmung innerhalb der Mannschaft blieb gut. Die Jungs ziehen geschlossen mit, die Trainingsbeteiligung ist trotz der schmalen Besetzung solide, und die Spieler zeigen große Zuverlässigkeit in der Organisation. Trainer Volkhausen betont: „Ergebnisse sind nicht alles. Es macht Spaß zu sehen, dass die Jungs wollen und können.“ Für die Rückrunde setzt sich die A-Jugend keine festen Platzierungsziele. Vielmehr will das Team Spiele gewinnen und dabei mutig sowie mit Spielintelligenz auftreten. Eine faire Gruppeneinteilung mit Gegnern auf Augenhöhe wäre wünschenswert, um sich auf gutem Niveau messen zu können.

In der Winterpause steht das interne Hallenturnier des Vereins auf dem Plan. Zudem hofft die Mannschaft auf eine

Teilnahme an zwei Turnieren in Bielefeld sowie auf die Organisation eines Trainingsturniers mit befreundeten Teams. Mit der Rückkehr verletzter Spieler soll die Mannschaft in der Rückrunde wieder an Wettbewerbsfähigkeit gewinnen.

Besonderes Lob geht an die Trainerkollegen Jojo, Achim und Konrad, die laut Andreas Volkhausen für eine hervorragende Zusammenarbeit sorgen. „Man kann sich komplett aufeinander verlassen – es läuft einfach gut.“ Auch die nahezu erwachsenen Spieler kümmern sich zuverlässig um organisatorische Belange und sorgen dafür, dass der Ablauf reibungslos funktioniert.

Die A-Jugend des SC Borchten zeigt, dass Teamgeist und Engagement über Ergebnisse hinausgehen. Mit Blick auf die Rückrunde bleibt das Ziel, Erfolge auf und neben dem Platz zu feiern und den Spaß am Fußball beizubehalten. Die Senioren können sich schon jetzt auf talentierten und motivierten Nachwuchs freuen.

## B-Junioren: Erfolgreiche Hinrunde mit beeindruckender Serie

Unter der Leitung von Achim Hecker und Johan Kenf zeigte die Mannschaft nach einem holprigen Start eine beeindruckende Entwicklung und setzte mit acht Siegen in Folge ein Ausrufezeichen.

Der Saisonstart verlief zunächst schwierig: Im ersten Spiel musste sich die Mannschaft dem Tabellenführer knapp mit 3:4 geschlagen geben. Doch anstatt sich entmutigen zu lassen, fand das Team schnell in die Spur. Mit einer stabilen Abwehr, die in den folgenden acht Spielen nur sieben Gegentore zuließ, und einer konsequenten Offensive gewann die Mannschaft alle weiteren Spiele der Hinrunde. Ein Schlüssel zum Erfolg war die hohe Trainingsbeteiligung: Von den 30 Spielern im Kader nahmen im Durchschnitt 22 regelmäßig am Training teil. Diese Disziplin und der große Teamgeist spiegelten sich auch auf dem Platz wider, wo die Jungs die Vorgaben des Trainerteams hervorragend umsetzten.

Auch im Pokal zeigte die Mannschaft starke Leistungen. Nach deutlichen Siegen



in den ersten beiden Runden (9:0 und 7:5 nach Elfmeterschießen) kam es im Viertelfinale zum Highlight der Pokalsaison: Ein Heimspiel gegen den Landesligisten Delbrück, das vor zahlreichen Zuschauern unter Flutlicht stattfand. Früh ging der SC Borchten mit 1:0 in Führung, musste jedoch zur Halbzeit einen 1:2-Rückstand hinnehmen. Trotz großem Einsatz und leidenschaftlichem Kampf fehlte am Ende die Kraft, und das Spiel ging mit 1:5 verloren. Dennoch war dieses Spiel ein besonderer Moment für das Team und den Verein.

Mit der Winterpause beginnt die Vorbereitung auf die Rückrunde, die im März startet. Das Ziel ist klar: An die Erfolge der Hinrunde anknüpfen und weiterhin starken Fußball zeigen. Die Mannschaft hat durch ihre Geschlossenheit und Konstanz die Grundlage für eine spannende zweite Saisonhälfte gelegt.

Ein besonderer Dank geht an den Trikotsponsor, die Firma Schulte, sowie die Jugendabteilung, die das Team mit einem neuen Trikotsatz ausgestattet haben. Interessierte Sponsoren sind herzlich eingeladen, die B-Junioren zu unterstützen und Teil dieser Erfolgsgeschichte zu werden.

**FAIR-  
WHEELS**  
GmbH

**IHR PARTNER  
FÜR GEBRAUCHTE  
WINTER-  
KOMPLETTRÄDER**

**Fair-Wheels GmbH**  
Robert-Bosch-Str. 7 | 33178 Borchten  
**Tel. 05251-878682**  
**www.fair-wheels.de**

**HEINZ  
HANYSSSEK**

*Hier wird Handwerk groß geschrieben  
Alles aus einer Hand*

- Grundstück- und Gartengestaltung
- Rollrasen verlegen
- Pflasterarbeiten
- Winterdienst



*weitere Tätigkeiten rund ums Haus  
auf Anfrage  
Tel: 0173-9850967*



*www.galabau-hanysssek.de*



**KIEBITZ MARKT**

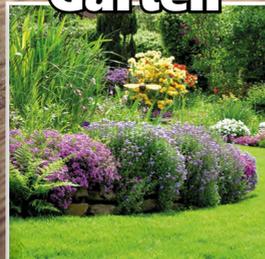
— Die Fachmärkte für Haus, Tier und Garten —

**Bei uns finden Sie alles rund um:**

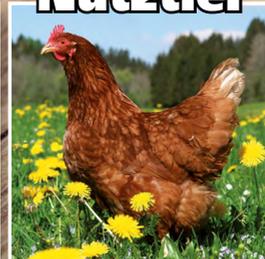
**Heimtier**



**Garten**



**Nutztier**



**Haus + Hof**



**Kiebitzmarkt Möllenhoff**

Ihr Fachmarkt für Haus, Tier und Garten

33178 Borchten • Bahnhofstraße 5  
Telefon (05251) 388314  
Fax (05251) 2076761



Besuchen Sie uns  
auch im Internet!



Folgen Sie uns auch auf  
Instagram und Facebook

*La Trattoria*



*Borchten*



**ÖFFNUNGSZEITEN**

**Montag** 18.00 - 22.00 Uhr  
**Dienstag - Sonntag** 12.00 - 14.00 Uhr  
18.00 - 22.00 Uhr

**La Trattoria**

Dörenhagener Straße 2, 33178 Borchten

**Telefon: 0 52 51 | 39 05 60**

[www.latrattoria-borchten.com](http://www.latrattoria-borchten.com)

**Gitterzäune**

**Holzzäune**

**Carports**

**Sichtschutz**

**Rankanlagen**

**Schiebe- und**

**Rolltoranlagen**

**ZAUN  
KREISEL**

**Zäune aller Art**

**ZAUN KREISEL GmbH**

Zum Strothebach 22  
33175 Bad Lippspringe  
[www.zaun-kreisel.de](http://www.zaun-kreisel.de)

Tel.: 05252 / 915 42-0  
Fax: 05252 / 915 42-99  
E-Mail: [info@zaun-kreisel.de](mailto:info@zaun-kreisel.de)

## C1-Junioren: Starke Hinrunde mit Vize-Titel und großen Ambitionen für die Rückrunde

Die C1-Junioren des SC Borchchen haben eine beeindruckende Hinrunde hinter sich und belegen mit einem herausragenden zweiten Platz in der Staffel 1 eine Spitzenposition. Unter den Trainern Markus Fuge und Thomas Rüsing zeigte das Team eine konstant starke Leistung, die mit zehn Siegen aus elf Spielen und nur einer einzigen Niederlage deutlich unter Beweis gestellt wurde.

Ein besonderer Höhepunkt der Hinrunde war der Kreispokalwettbewerb. Im Halbfinale bewies die Mannschaft Nervenstärke und setzte sich knapp mit 2:1 gegen Werwer durch. Im Finale wartete dann mit dem Landesligisten Delbrück ein harter Brocken. Trotz der 4:1-Niederlage zeigte das Team eine hervorragende Leistung und darf sich verdient Vize-Kreispokalsieger nennen – ein Titel, der den bisherigen Saisonverlauf krönt.

Der Erfolg der Mannschaft beruht nicht nur auf dem spielerischen Können, sondern auch auf einem außergewöhnlichen

Teamgeist. "Die ganze Hinrunde fehlte mindestens ein Spieler, aber wir konnten das durch unseren ausgeglichenen Kader gut kompensieren," erklärt das Trainerduo. Durch die hohe Qualität aller Spieler und die Flexibilität bei Positionswechseln konnte das Team jeden Ausfall souverän auffangen.

Das Team blickt voller Selbstbewusstsein auf die Rückrunde. Die einzige Niederlage in der Hinrunde musste gegen den Tabellenführer TuRa Elsen hingenommen werden. Nun lautet das Ziel: In der Rückrunde alle Spiele gewinnen und möglicherweise noch weiter nach oben klettern. Zur Vorbereitung auf die kommenden Herausforderungen stehen hochkarätige Testspiele gegen die C1 von Heide und Delbrück auf dem Programm. Als gemeinsamer Abschluss des Jahres ist eine Weihnachtsfeier geplant, bei der die Mannschaft bei einem lockeren Kick und einer Pizza gemütlich zusammensitzt.

## C2-Junioren: Fortschritte trotz großer Herausforderungen

Die C2-Junioren hatten in der Hinrunde eine der anspruchsvollen



**STOLTE**  
Goldschmiedemeister / Schmucksteinfasser

„Er“ mag es puristisch. „Sie“ träumt von funkelnden Brillanten.

Vom Antragsring bis zum Trauring, bei mir bekommen Sie alles individuell nach Ihren Wünschen. Lassen Sie sich unverbindlich beraten und von unserer Handwerkskunst zum fairen Preis überzeugen.

Termine nach Vereinbarung  
**Goldschmiede Stolte**  
Konrad Stolte  
Goldschmiedemeister & Schmucksteinfasser  
Gartenstraße 2 · 33178 Borchchen  
Tel. 05251 1429714  
goldschmiedestolte@arcor.de

aufgaben zu bewältigen. Nach der Einstufung in die Staffel 2 und der Umstellung von einer 9er- auf eine 11er-Mannschaft war das Team von Beginn an gefordert. Unter der Leitung von Bernd Schäfer und Alexander Brüning zeigte die Mannschaft jedoch große Fortschritte und eine bemerkenswerte Entwicklung.

Zu Beginn der Saison lag der Fokus des Trainerteams auf dem Spielaufbau und dem Kombinationsspiel. Mit viel Arbeit und Engagement

konnten hier wesentliche Fortschritte erzielt werden. „Das Team hat sich zusammengefunden, und der Teamspirit hat sich in vielen herausfordernden Spielen geformt“, berichtet Trainer Bernd Schäfer.

Ein besonderer Moment der Hinrunde war das Auswärtsspiel gegen den SF DJK Mastbruch. In einer wahren Abwehrschlacht verteidigte die Mannschaft mit großem Einsatz ein Unentschieden. Dieses Spiel war ein Sinnbild für den Kampfgeist und den Zusammenhalt des Teams.

Die Stimmung innerhalb der Mannschaft hat sich im Laufe der Hinrunde deutlich verbessert. Nach anfänglichen Un-

stimmigkeiten, präsentierte sich das Team zum Ende der Hinrunde als geschlossene Einheit. Allerdings blieben die Herausforderungen groß: „Die C2 ist in einer zu hohen Staffeln eingestuft worden, und wir hatten oft nicht genügend Spieler zur Verfügung“, erklärt Trainer Schäfer.

Für die Rückrunde hat sich die Mannschaft vorgenommen, den Spaß am Fußball in den Vordergrund zu stellen und möglichst viele Siege einzufahren. Hallenturniere spielen dabei eine wichtige Rolle, um die Fitness zu verbessern und das schnelle Kombinationspiel weiterzuentwickeln.

Trotz großer Herausforderungen haben die C2-Junioren

mit ihrem Teamgeist und ihrer positiven Einstellung die Erwartungen des Trainerteams übertroffen. Gleichzeitig musste das Team auch Rückschläge verkraften, da sich mehrere Spieler vom Fußball abgemeldet haben – ein unerwarteter Verlust.

Zum Abschluss der Hinrunde feierte die Mannschaft bei einer Runde Laser Tag. Der Ausflug trug weiter zur positiven Stimmung bei und stärkte den Zusammenhalt des Teams.

Das Trainerteam ist mit dem Abschneiden der C2-Junioren zufrieden: „Angesichts der Umstände haben die Jungs eine tolle Entwicklung hingelegt.“ Mit ihrem Kampfgeist und ihrem Zusammenhalt

# NAGEL

## BORCHENER BAUSTOFFE

- Pflastersteine
- Terrassenplatten
- Natursteinpflaster
- Natursteinpalisaden
- Rohbaustoffe
- Rindenmulch
- Mutterboden
- Schotter, Split
- Spielsand
- Innenausbau

Haarener Straße 2 • 05251 38317  
Ihr flexibler Partner am Bau

gehen die C2-Junioren optimistisch in die Rückrunde, bereit, sich den kommenden Herausforderungen zu stellen und weiterhin Fortschritte zu machen.

## D1-Junioren beenden erfolgreiche Herbstrunde – Qualifikation für die Meisterrunde

Die D1-Junioren haben eine beeindruckende Herbstrunde hinter sich und qualifizierten sich souverän für die Meisterrunde. Besonders hervorzuheben ist, dass die Mannschaft auf Augenhöhe mit starken Teams wie dem SV Heide Paderborn II und der JSG Scharmede agierte. Diese beiden Teams werden auch nach der Winterpause in der Meisterrunde zu den Gegnern gehören, ebenso wie DJK Mastbruch, JSG Hegensdorf und der SC GW Paderborn.

Zum Saisonbeginn hat sich die Mannschaft unter der Leitung von Trainer Dietmar Altmiks deutlich weiterentwickelt. "Wir spielen disziplinierter und sind läuferisch stärker geworden," erklärt der Trainer. Die Fortschritte spiegeln sich nicht nur in den Ergebnissen, sondern auch in der positiven Atmosphäre im Team wider. Ein besonderes Highlight der Herbstrunde war das Herbstcamp, in dem die Fairplay-Ampel des FLVW umgesetzt wurde – ein wertvolles pädagogisches Element, das den Zusammenhalt und die Werte der Mannschaft weiter gestärkt hat.

Für die Meisterrunde hat sich

das Team ein klares Ziel gesetzt: Mit den starken Gegnern mithalten. "Wenn alle Spieler fit sind, dann können wir an guten Tagen jeden in der Meisterrunde schlagen," so Dietmar Altmiks selbstbewusst. Dabei bleibt der Fokus jedoch nicht nur auf den Ergebnissen. "Wir wollen allen Spielern viel Spielzeit geben, und der Spaßfaktor steht absolut im Vordergrund," betont der Trainer.

Auch in der Winterpause ruht der Ball nicht. Geplant sind Hallenturniere in Erwit-



*Augen  
Blick*

**PADERBORNER STR. 9  
33178 BORCHEN**

**05251 - 390010**

**www.optiker-borchen.de**

**augenblickoptikborchen@gmail.com**

**OPTIK**

te, Altenbeken, Lippling und Dörenhagen sowie das eigene Hallenturnier im Januar. Die Hallensaison bietet nicht nur eine willkommene Abwechslung, sondern auch die Möglichkeit, weiter an der spielerischen Entwicklung zu arbeiten und den Teamgeist zu stärken.

Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung, einer ausgezeichneten Stimmung und gezielten Vorbereitungen blicken die D1-Junioren optimistisch auf die bevorstehende Meisterrunde.

## D2 beendet Herbstrunde auf Platz 2

Die D2-Junioren haben die Herbstrunde in der Staffel 6 gespielt und sich einen hervorragenden zweiten Platz hinter der JSG Dahl/Dörenhagen-Egge II gesichert. Mit sieben Siegen und nur drei Niederlagen hat das Team unter Trainer Waldemar Schmidt seine Stärke gezeigt und sich verdient für eine leistungstechnisch anspruchsvollere Gruppe nach der Winterpause qualifiziert.

Zu Beginn der Saison hat sich die Mannschaft deutlich weiterentwickelt. „Die Spieler sind zu einem richtigen

Team zusammengewachsen und verhalten sich taktisch viel disziplinierter“, lobt Trainer Schmidt. Diese Entwicklung war die Basis für eine erfolgreiche Herbstrunde.

Ein besonderes Highlight war das zweite Saisonspiel gegen die JSG Westheim-Oesdorf. Nach einer 2:0-Führung drehte sich das

Spiel zunächst zu einem 2:3-Rückstand. Doch die D2-Junioren bewiesen Kampfgeist und drehten das Spiel am Ende mit einem 4:3-Sieg – eine beeindruckende Leistung, die die Stärke und Moral der Mannschaft unterstreicht. In der Rückrunde warten durch die Neueinteilung nach Leistung stärkere Gegner und neue Herausforderungen. Der Fokus des Teams liegt darauf, das Aufbauspiel zu verbessern und mehr Ballsicherheit zu entwickeln. Trainer Schmidt zeigt sich zuversichtlich: „Die Mannschaft hat großes Potenzial und wird sich auch gegen stärkere Gegner weiterentwickeln.“

**MESCHEDA**  
Der Fenstermacher

Fenster & Türen sind unsere Leidenschaft



**Meschede Fensterbau GmbH**  
Rudolf-Diesel-Str. 39  
33178 Borchon  
Telefon: 0 52 51/39 11 08  
info@meschede-fensterbau.de  
[www.meschede-fensterbau.de](http://www.meschede-fensterbau.de)

**Eigene Fertigung von:**  
- Kunststoff-Fenstern  
- Aluminium-Haustüren  
- Rollläden  
- Wintergärten

In der Hallensaison wird besonders darauf geachtet, den Spielern, die in der Herbstrunde weniger Spielzeit hatten, mehr Einsatzmöglichkeiten zu bieten. Damit sollen alle Spieler gefördert werden und wertvolle Erfahrungen sammeln.

Trainer Waldemar Schmidt hebt auch die individuelle Entwicklung einzelner Spieler hervor: „Es ist schön zu sehen, wie einige, die erst seit Kurzem Fußball spielen, große Fortschritte machen.“

## E1-Junioren: Über- ragende Herbstrunde endet mit souveränem Staffelsieg

Die E1-Junioren haben in der Herbstrunde der Staffel 1 eine beeindruckende Leistung gezeigt und sich ungeschlagen den ersten Platz gesichert. Mit zehn Siegen in zehn Spielen und einem Torverhältnis von 89:24 dominierte das Team die Liga und unterstrich seine Überlegenheit eindrucksvoll. Ein herausragendes Highlight der Saison war der Vize-Kreispokaltitel. Im Finale traf die Mannschaft auf den SC Paderborn 07 und unterlag unglücklich mit 0:1, obwohl das Spiel auf Augenhöhe war. Die Revanche folgte prompt am 10. November bei

den unsere Jungs souverän mit 3:0 für sich entschieden. Zudem konnten bei weiteren Leistungsvergleichen Siege gegen teils sehr starke Mannschaften erzielt werden. Die souveräne Herbstmeisterschaft mit einem Vorsprung von zwölf Punkten rundet die erfolgreiche Hinrunde ab.

Ein zusätzlicher Schub wurde dem Team durch das Training mit einem erfahrenen Ex-Spieler der 1. Herren Jonas Koy verliehen, der einmal pro Woche neue Impulse setzt.

Die überragenden Leistungen spiegelten sich auch in der Stimmung innerhalb des Teams wider. Trotz einiger Ausfälle gegen Ende der Hinrunde, bedingt durch Er-

krankungen wie Lungenentzündungen und Erkältungen, präsentierte sich die Mannschaft geschlossen und motiviert.

Für die Rückrunde hat sich die Mannschaft vorgenommen, erneut an die Spitze der Tabelle zu klettern. Dabei steht der Spaß am Fußball im Vordergrund, ohne Druck und überzogene Erwartungen. Es werden jedoch stärkere Gegner erwartet, da voraussichtlich spielstarke Teams wie TuS Sennelager, Bad Wünnenberg-Leiberg und möglicherweise SV Marienloh in die Staffel 1 aufrücken.

Die Unterstützung der Eltern trägt ebenfalls zum Erfolg bei. Das harmonische und ruhige



ZAHNARZTPRAXIS  
Dr. Susanne Aßmann



Laurentiusstraße 8  
Borchen  
05251 / 39 17 39



- Energieeffizienzexperte für die Förderprogramme des Bundes, KFW und BAFA
- Erstellung von Brandschutzkonzepten, Feuerwehr -, Flucht – und Rettungswegepläne
- Gebäudeenergieberatung
- Energieausweise für Wohngebäude
- Ausschreibung, Vergabe und Bauleitung

**Kontakt:** Klaus Rörig  
Goldregenweg 7  
33178 Borchen

<https://roerig-klaus.dgusv.de/>  
email: [sv-klaus-roerig@web.de](mailto:sv-klaus-roerig@web.de)  
Tel.: 05251/3909497

Umfeld bei den Spielen wird vom Trainerteam besonders hervorgehoben. Bei Bedarf packen alle mit an, und negative Kommentare sind Fehlange.

Der SC Borchen profitiert zudem von ausgezeichneten Trainingsbedingungen. Mit gut ausgestatteten Hallen und der Outdoorarena verfügt der Verein über Möglichkeiten, die von anderen Clubs beneidet werden. Dies ist besonders in der Hallensaison von Vorteil, in der schnelle Spiele und Umschaltmomente im Fokus stehen.

Die Mannschaft wird an mehreren hochkarätig besetzten Hallenturnieren teilnehmen. Am 5. Januar steht ein Turnier in Verl an, gefolgt vom eigenen Turnier am 19. Januar, bei dem unter anderem Arminia

Bielefeld, VfL Osnabrück und der SC Paderborn 07 zu Gast sein werden. Weitere Turniere in Bielefeld und Dörenhagen sind ebenfalls geplant. Diese Veranstaltungen bieten wertvolle Gelegenheiten, sich mit starken Gegnern zu messen und sich weiterzuentwickeln. Das Trainerteam zeigt sich äußerst zufrieden mit dem bisherigen Saisonverlauf: "Wir haben eine überragende Hinrunde gespielt. Es konnte nicht besser laufen. Lediglich das verlorene Kreispokalendspiel ist ein kleiner Wermutstropfen auf einer ansonsten blütenreinen Weste." Besonders bemerkenswert sind die Leistungen der jungen Spieler, die trotz ihres Alters von gerade einmal zehn Jahren bereits auf hohem Niveau agieren. Angesichts der starken Leistungen haben überregiona-

le Vereine Interesse an den Talenten des SC Borchen gezeigt. Um die Spieler langfristig zu halten und ihnen passende Perspektiven zu bieten, wird über eine Bewerbungen für die überkreisliche Staffel nachgedacht. Dies würde Begegnungen mit Teams wie Lippstadt, Verl, Ahlen und Delbrück ermöglichen. Aufgrund des neuen Punktesystems ohne sportlichen Auf- und Abstieg ist dies jedoch eine Herausforderung, die der Verein dennoch angehen möchte.

Zum Ausklang des erfolgreichen Jahres ist eine kleine Weihnachtsfeier mit einem gemütlichen Essen geplant. Dies bietet Gelegenheit, die herausragenden Leistungen zu feiern und den Teamgeist weiter zu stärken.

## E2-Junioren beenden erfolgreiche Herbstrunde auf Platz 3

Die E2-Junioren konnten sich in der Staffel 4 einen starken dritten Platz sichern. Unter der Leitung von Trainer Thierry Tetsague und Johann Wall erreichte das Team fünf Siege, ein Unentschieden und musste vier Niederlagen hin-

nehmen – eine Bilanz, die den positiven Verlauf der Saison widerspiegelt.

Im Laufe der Herbstrunde zeigte die Mannschaft deutliche Fortschritte. Besonders das Zusammenspiel entwickelte sich gut, und die Spieler traten zunehmend selbstbewusster auf. Ein besonderes Highlight war der überzeu-

gende 6:1-Auswärtssieg gegen den CSC Paderborn. Die letzten Spiele der Herbstrunde gestalteten sich aufgrund von Krankheitsausfällen schwierig. Oft musste das Team ohne Auswechselspieler und sogar auf wichtige Leistungsträger verzichten. Trotz dieser Herausforderungen hielt die Mannschaft zusammen und zeigte großen Einsatz.

Mit dem dritten Platz wurde das Saisonziel voll erfüllt. Die Trainer und Spieler sind zufrieden mit der Leistung und freuen sich auf die nächste Herausforderung: die Hallensaison. Hier stehen Turniere in Boke, Büren, Schlangen, Borchon, Dörenhagen und bei BW Paderborn auf dem Programm. Die Turniere werden als wertvolle Gelegenheit gesehen, sich mit anderen



thater | paderborn  
**IMMOBILIEN**  
... das funktioniert!

Mannschaften zu messen und sich spielerisch weiterzuentwickeln.

Zum Abschluss des Jahres steht noch eine Weihnachtsfeier auf dem Programm, bei der die Mannschaft gemeinsam das erfolgreiche Jahr ausklingen lassen wird.

## E3-Junioren: Solide Herbstrunde mit starkem Teamgeist und sichtbarer Entwicklung

Die E3-Junioren sich mit 10 Punkten einen guten vierten Platz gesichert in der Staffel 16 gesichert. Unter der Leitung von Trainer Christian Thebille und Jakob Weibert hat die Mannschaft eine bemerkenswerte Entwicklung gezeigt und sich auf die Herausforderungen in der E-Jugend gut eingestellt.

Nach anfänglichen Schwierigkeiten zu Beginn der Saison haben sich die Kinder schnell an die Unterschiede zur F-Jugend gewöhnt. Besonders die konditionelle Stärke und das Zweikampverhalten haben sich im Laufe der Spiele deutlich verbessert, was sich positiv auf die Leistungen der Mannschaft auswirkte.

Ein besonderes Highlight war

das Unentschieden gegen Wewer, bei dem die Mannschaft nach einem 1:3-Rückstand noch ein 3:3 erkämpfte. Mit vollem Einsatz und starkem Willen zeigten die Kinder, dass sie auch in schwierigen

Situationen nicht aufgeben. Dieses Spiel wurde vom Trainerteam als beste Saisonleistung hervorgehoben. Der erste Sieg zu null gelang der Mannschaft im letzten Spiel gegen Sennelager mit einem überzeugenden 4:0-Erfolg – ein gelungener Abschluss der Hinrunde.

Die Stimmung innerhalb der Mannschaft ist ausgezeichnet. „Die Kinder sind als Team zusammengewachsen, und auch neue Spieler wurden schnell integriert“, lobt Trainer Thebille. Dieser starke Teamgeist spiegelt sich sowohl im Training als auch in den Spielen wider.

Die Weihnachtspause kommt für die Mannschaft zum rich-



tigen Zeitpunkt, da einige Kinder leichte Verletzungen auskurieren können. Für die Wintermonate liegt der Schwerpunkt auf dem Training im Freien, um optimal auf die Rückrunde vorbereitet zu sein. Bisher ist die Teilnahme an einem Turnier in Wewer geplant, wobei je nach Wetter weitere Aktivitäten ergänzt werden können.

Das Trainerteam zeigt sich zufrieden mit dem Abschneiden der Mannschaft: „Platz 4 mit 10 Punkten war unser Ziel, das haben wir erreicht. Natürlich ärgern wir uns ein wenig über eine unnötige Niederlage, aber insgesamt sind wir mit der Leistung sehr zufrieden.“

## F1-Junioren: Super Stimmung im Team

Die Fortschritte der Mannschaft sind deutlich sichtbar. „Alle Jungs und Mädchen werden immer besser am und mit dem Ball“, fasst Trainer Thomas Lagers die Entwicklung treffend zusammen. Ein besonderer Höhepunkt war die Teilnahme am Kinderfestival in Tudorf. Dort traten die F1-Junioren mit zwei Mannschaften an, gewannen zahlreiche Spiele und mussten sich lediglich zweimal knapp geschlagen geben.

Die Stimmung innerhalb der Mannschaft ist bemerkenswert. Trotz der Größe des Kaders halten alle Kinder zusammen und bilden eine harmonische Einheit. „Für eine

so große Mannschaft ist die Stimmung überragend“, betont Lagers. Auch das Umfeld trägt dazu bei: Die Eltern sind stets hilfsbereit und unterstützen das Team, sei es bei organisatorischen Aufgaben oder bei der Bewältigung kleinerer Unstimmigkeiten.

Die F1-Junioren hatten das Glück, von größeren Verletzungen weitgehend verschont zu bleiben. Leider fällt Antonio Lebsack mit einem Beckenbruch länger aus – ein schmerzlicher Verlust für das Team. Die gesamte Mannschaft wünscht ihm eine schnelle Genesung. Für die Rückrunde haben sich die F1-Junioren vorgenommen, bei den Spieletreffs so viele Spiele wie möglich zu gewinnen

und weiterhin Freude am Fußball zu haben. Die größte Herausforderung bleibt, allen Kindern Spielzeit zu ermöglichen und die große Gruppe bestmöglich zu koordinieren. In der Winterpause nehmen die F1-Junioren an Hallenturnieren in Borchten, Wewer und Dörenhagen teil. „Hallen- turniere sind eine schöne Abwechslung, aber wir achten darauf, dass es nicht zu viele werden, damit die Kinder auch mal eine Pause bekommen“, erklärt das Trainerteam. Statt einer separaten Weihnachtsfeier feierten die F1-Junioren zusammen mit der G-Jugend und der F2-Junioren eine gemeinsame Nikolausfeier – ein gelungener gemeinschaftlicher Abschluss des Jahres.

Nutzen Sie gerne unseren Vorbestellungs- und Botenservice!

...weil Gemeinschaft Gesundheit schafft!

**St. Laurentius Apotheke**  
wissen was hilft

Paderborner Str. 62    fon 052 51/3999 31    info@laurentiusapotheke.com  
33178 Borchten    fax 052 51/3999 17    www.laurentiusapotheke.com

## Neustart mit starkem Teamgeist und ambitionierten Zielen

Die U15-Juniorinnen des SC Borchten blicken auf eine ereignisreiche Hinrunde zurück. Trotz des Verlustes von fünf Spielerinnen zu Beginn der Saison hat sich die Mannschaft schnell stabilisiert und ist mittlerweile wieder auf einem starken Kurs. Mit rund 25 Spielerinnen im Kader und regelmäßigen Neuzugängen beim Probetraining hat das Team eine solide Basis für die kommenden Spiele geschaffen. Die Hinrunde war geprägt von einer starken kämpferischen Leistung und einem positiven Teamgeist. Besonders erwähnenswert war das Spiel gegen den Delbrücker SC. In einer spannenden Partie, in der die Mannschaft trotz der Abgänge in den Reihen gut mithalten konnte, erkämpften sich die Spielerinnen ein verdientes 0:0. Der souveräne 5:1-Sieg im letzten Spiel der Hinrunde unterstrich die Fortschritte und das Potenzial der Mannschaft. Die Stimmung im Team ist hervorragend. Trainingstage und Spieltage sind stets gut besucht, und auch Spielerinnen, die nicht am Spiel teilnehmen können, sind oft zum Anfeuern dabei. Durch die Vielzahl an Spielerinnen und die Teilnahme an



einigen 7er-Spielen können nicht immer alle eingesetzt werden, was jedoch den Teamgeist nicht beeinträchtigt.

Die Mannschaft geht als U15 ohne Wertung an den Start, was es ermöglicht, auch Spielerinnen des Jahrgangs 2009 einzusetzen. Zwar konnte in dieser Saison keine U17-Juniorinnen Mannschaft gestellt werden, doch die Ziele bleiben ambitioniert: Der positive Schwung aus der Hinrunde soll mitgenommen und an die guten Leistungen angeknüpft werden. Das Trainerteam um Angela Stollburg zeigt sich mit der Leistung und dem Abschneiden der Mannschaft sehr zufrieden: „Die Mädchen haben sich nach den anfänglichen Herausforderungen toll entwickelt und zeigen einen großartigen Teamgeist. Es macht Freude, mit so einer motivierten Truppe zu arbeiten.“

tionell weiterentwickelt. Erstmals wurde im Training der sogenannte "Beepstest", ein Ausdauerstest, durchgeführt. Dieser soll künftig regelmäßig integriert werden, um die Fitness der Spielerinnen weiter zu verbessern. Das Ziel ist es, bis Level 10 zu kommen – ein ehrgeiziger, aber realistischer Plan. Trainerin Angela Stollburg zeigt sich mit der Leistung und dem Abschneiden der Mannschaft sehr zufrieden: "Die Mädchen haben sich nach den anfänglichen Herausforderungen toll entwickelt und zeigen einen großartigen Teamgeist. Es macht Freude, mit so einer motivierten Truppe zu arbeiten."

## Erfolgreicher Start in der neuen Staffel und klare Ziele für die Rückrunde

Die U11-Juniorinnen des SC Borchten haben ihre erste Saison in der neu gegründeten E-Juniorinnen-Staffel erfolgreich absolviert. Unter der Leitung des Trainerteams Stefanie Kasprzak, Anne Rüsing und Jessica Henke belegte die Mannschaft einen soliden Platz im Tabellenmittelfeld und konnte dabei erste wichtige Erfahrungen sammeln. Seit Saisonbeginn hat die Mannschaft einen großen Schritt nach vorne gemacht. Die Mädchen sind nicht nur stärker als Team zusammengewachsen, sondern haben auch gelernt, sich auf dem Platz besser durchzusetzen.

Besonders stolz waren die Spielerinnen jedes Mal, wenn ein Tor gelang – die pure Freude war ein echter Höhepunkt der Spiele. Natürlich gab es auch weniger erfreuliche Momente, wie zwei deutliche Niederlagen, die für verständliche Enttäuschung sorgten. Dennoch blieb die Stimmung in der Mannschaft durchweg positiv, was das Engagement und die Arbeit des Trainerteams widerspiegelt.

Für die Rückrunde hat sich das Trainerteam vorgenommen, die Kenntnisse über die Aufgaben auf den verschiedenen Positionen zu vertiefen und den Spielerinnen mehr Selbstvertrauen zu vermitteln. Ein wichtiger Baustein in der Vorbereitung sind die geplanten Hallenturniere. Diese

bieten auf engem Raum die ideale Gelegenheit, die Passgenauigkeit zu trainieren und das Zusammenspiel weiter zu verbessern. Die Mädchen werden bei Turnieren in Borchten, Dörenhagen und bei BW Paderborn antreten, um ihre Fortschritte zu festigen und weitere Spielpraxis zu sammeln. Das Trainerteam zeigt sich sehr zufrieden mit den bisherigen Leistungen: „Wir haben keine hohen Erwartungen an die Ergebnisse gestellt, da die Mannschaft noch nicht lange zusammenspielt und einige Kinder vorher keine Fußballerfahrung hatten. Dennoch hat sich das Team toll entwickelt.“ Zum Abschluss des Jahres freuen sich die Mädchen auf eine gemütliche Weihnachtsfeier im Sportheim.

## AHLERS ÖLRECYCLING

Michael Ahlers  
Krummes Ohr 8  
33178 Borchten

Telefon: 05251 370109  
ahlers@ahlers-oelrecycling.de

[www.ahlers-oelrecycling.de](http://www.ahlers-oelrecycling.de)



## KING KONRAD – Deine Stimme bleibt unvergessen

Mit großer Trauer und tiefem Bedauern nehmen wir Abschied von Christoph Decker, der am 21.10.2024 im Alter von 35 Jahren nach langer schwerer Krankheit viel zu früh von uns gegangen ist. Die letzten Monate waren geprägt von seinem unermüdlichen Kampf gegen den Krebs, den er mit bemerkenswerter Stärke und Würde führte. Nun ist er frei von den Schmerzen und Sorgen. Doch trotz der schweren Krankheit blieb er für uns immer der gleiche Christoph: optimistisch, humorvoll und niemals von der Hoffnung ablassend.

Christoph, den viele auch nur unter Konrad oder King Konrad kennen, war in Borchten tief verwurzelt und sowohl im Schützenverein Kirchborchten als auch im Fußballverein aktiv. Konrad war ein bekanntes und gern gesehenes Gesicht in der SCB-Familie: Er engagierte sich in mehreren Spielzeiten als Betreuer der Amateure, als Turnierleitung oder DJ bei Hallenturnieren und auch bei den traditionellen Treffen an Neujahr war er fester Bestandteil.



Ein Mensch, der den Fußball und die Gemeinschaft des Vereins liebte und lebte. Konrad war bekannt für seinen leidenschaftlichen Support und viele von uns werden sein lautes Organ auf dem Sportplatz, in der Halle oder in der Kneipe für immer im Gedächtnis behalten. Konrad zeichnete aber auch vor allem seine freundschaftliche, fröhliche und lebensfrohe Art aus. Er war mittendrin, überall dabei und konnte immer für Stimmung und gute Laune sorgen. Seine Liebe zum Fußball und zum Reisen waren ein fester Bestandteil seines Lebens: Fahrten quer durch Europa mit seinem Herzensverein Bayer 04 Leverkusen, verrückte Groundhopping-Touren,

Konzerttrips oder einfach nur in den Urlaub. Einer seiner Wünsche konnte ihm mit dem Meistertitel der „Pillendreher“ in der letzten Saison erfüllt werden, wenn auch leider nicht mehr aktiv im Stadion.

Die SCB-Familie hat mit Konrad einen treuen Fan, Betreuer und vor allem Freund verloren. So wird ein Jeder seine Erlebnisse mit Konrad verbinden und die vielen schönen Erinnerungen bleiben für ewig. Konrad, vielen Dank für die gemeinsame Zeit. Wir werden dich nie vergessen!

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie und allen, die ihm nahestanden.

## Hartmann führt Rangliste der Manager an

Nicht nur auf dem Feld war in der Hinrunde der Saison 24/25 beim SCB Spannung geboten. Auch beim Hessenberg Manager ging es wieder heiß her. Insgesamt 89 ManagerInnen gingen in der Hinrunde auf Punktejagd. Aktuell steht Carsten Hartmann mit 200.487 Punkten auf dem ersten Platz, dicht hinter ihm reiht sich Damencoach Martin Schreckenberg mit 189.599 Punkten ein. Auf Platz 3 steht aktuell Robin Risse mit 183.243 Punkten.

Auf der SpielerInnen-Seite sichert sich aktuell Thomas Müller (1. Herren) mit 65.850 Punkten den Platz an der Sonne. Ildirim Abischor (1. Herren) folgt mit 28.760 Punkten auf Platz 2, Jennifer Smith (1. Damen) belegt mit 25.750 Punkten aktuell den dritten Platz.

Für die Rückrunde ist also insbesondere für die ManagerInnen weiterhin Spannung geboten. Kann sich Carsten Hartmann weiterhin gegen die Konkurrenz durchsetzen? Oder wird Martin Schreckenberg das Rennen am Ende

doch noch machen? Gibt es in der Rückrunde Überraschungen, mit denen kein Manager gerechnet hätte? Wir freuen uns auf spannende Duelle auf dem Feld und ein weiterhin heißes Rennen beim Hessenberg Manager!








**Beratung / Installation**  
Einweisung / Testlauf

**Winter-Check &**  
Wintereinlagerung

**Service / Wartung /**  
Software-Update

R. Schulte e.K.  
Buchenhof 3-7  
**33178 Borchten**  
Tel.: 05251-77902-0  
borchen@motorschulte.de

Filiale Barntrup:  
Hamelner Str. 64  
**32683 Barntrup**  
Tel.: 05263-95493-0  
barntrup@motorschulte.de

Filiale Delbrück:  
Osterloher Feld 2  
**33129 Delbrück**  
Tel.: 05250-997919-0  
delbrueck@motorschulte.de

**www.motorschulte.de**  
Öffnungszeiten Borchten:  
Okt.-März:  
Mo-Fr: 8-17 Uhr, Sa: 9-12 Uhr  
April-Sep.:  
Mo-Fr: 8-18 Uhr, Sa: 9-12 Uhr

Position	Manager	Kaderwert	Punkte
1.	<b>Carsten Hartmann</b>	140.400.000 €	200.487
2.	<b>Martin Schreckenberg</b>	135.700.000 €	189.599
3.	<b>Robin Risse</b>	146.700.000 €	183.243
4.	<b>Michelle Müller</b>	124.200.000 €	180.665
5.	<b>René Hahn</b>	153.300.000 €	176.753
6.	<b>Matthias Kluthe</b>	115.200.000 €	174.368
7.	<b>Antonia Shmakin</b>	136.700.000 €	170.946
8.	<b>Ronny Kessler</b>	128.100.000 €	167.682
9.	<b>Eileen Koch</b>	133.100.000 €	167.151
10.	<b>Henning Fromme</b>	124.300.000 €	164.087





Sperenberger Straße 1  
33178 Borchten  
Tel.: 05251-3909896  
(im Combi Markt Fischer)

Bahnhofstraße 1  
33178 Borchten  
Tel.: 05251-6889646  
(am Lidl Markt)

[www.baeckerei-lange.de](http://www.baeckerei-lange.de)  
 [www.facebook.com/BaeckereiLange.de](https://www.facebook.com/BaeckereiLange.de)

Qualität, die man schmeckt!

## TSG Borchten gewinnt zum zweiten Mal die Dorfmeisterschaft

Die inzwischen siebte Auflage sollte wieder zahlreiche und vor allem heißspornige Akteure in ihren Bann ziehen. Terminlich wurde das Hobbyturnier um eine Woche nach hinten und von einem Freitag auf Samstag verlegt. Allein der Aspekt nachmittags, anstatt abends, zu starten ermöglicht viel mehr Familien & vor allem Kindern den Weg nach Gallhöhe, um die Spiele zu verfolgen. Hinzu kommt, dass am Totensonntag der Sport im Amateurbereich ruht und niemand auf die Uhr schauen muss, weil am nächsten Tag schon wieder die Schuhe für den SC Borchten

geschürt werden dürfen - quasi eine Win-Win-Situation für alle Beteiligten. Am Mittwoch, vorm Turnier, flimmerte dann die Auslosung über den YouTube-Kanal und Maulwurf führte durch das gut zehnmündige Prozedere. An seiner Seite Losfee Michelle, die eine nicht für möglich geglaubte Konstellation aus der Box zauberte: In der Gruppe A mit den Schützen aus Nord- & Kirchborchen, der SpVgg Jung & Alt, dem LZ Nordborchen, den Pfadfindern und dem vakanten Team12 allesamt Mannschaften, die dieses Turnier noch nicht gewonnen haben. In der Gruppe B mit den Jungschützen aus Nord- (2016) & Kirchborchen (2019), dem HoT (2022), der

TSG (2018), den Basketballern (2023) und dem MSV (2017 Tambourcorps) Teams, die alle bisherigen Turniersiege unter sich ausgemacht haben - eine wahre Hammergruppe!

Am Samstag, kurz nach 15:00 Uhr, dann rein ins Geschehen: Die SpVgg Jung & Alt trifft in Gruppe A auf die Schützen aus Kirchborchen. Auf dem Papier keins der großen Duelle, doch es ging gleich hin und her. Bei dem offenen Schlagabtausch meldete sich gleich zwei Mal das Aluminium zu Wort und kurz vor Schluss fiel das 3:2 für Jung & Alt. In der Gruppe B zeigten die Jungschützen aus Kirchborchen gleich wieder ihre Ambitionen, beim 3:0-Sieg gegen das neue Team des Musikspielvereins aus Nordborchen. Die zuletzt drei Mal in Folge im Finale gestandenen Pfadfinder hingegen ließen direkt Federn und unterlagen den Nordborchener Schützen mit 1:2. Dem kurzfristig zusammgefundenen Team12, man wollte tatsächlich keinen anderen Namen wählen, gelang ein Auftakt nach Maß, indem man den Löschzug aus Nordborchen mit 4:0 abfertigte. Auch der Titelverteidiger, die Basketballer ließen direkt im ersten Spiel Punkte liegen und trennten sich von den Jungschützen Nordborchen



mit 1:1. Nach der kurzen Verschnaufpause ging es aber wieder voll rein in die Materie und das HOT kassierte gegen die Jungschützen Kirchborchen gleich ein halbes Dutzend Gegentreffer. Doch aufgepasst: Die Jungs vom Haus der offenen Tür sind alle zwischen 13-15 Jahren und konnten körperlich eben noch nicht ganz mithalten. Was sie aber spielerisch auf den Platz warfen konnte sich sehen lassen. In Spiel 11, die Pfadfinder fahren die ersten drei Punkte gegen Team12 ein, leider die erste kleine Verletzungsunterbrechung. Doch auch hier haben wir dieses Mal vorgesorgt und die Malteser engagiert, die uns dankenswerterweise das ganze Turnier begleiteten und alle Blessuren bestens versorgten.



Nach fast drei Stunden kommt es zum ewigen Duell der Jungschützen zwischen Nord- & Kirchborchen, denn beide Teams waren bisher bei allen Dorfmeisterschaften dabei. Die Nordborchener gewannen 2016, die Kirchborchener 2019 und es wurde laut auf der Tribüne. Trommeln wurden geschlagen, Fahnen geschwenkt und Gesänge angestimmt. Diese Atmosphäre ging auch auf die Spieler über und es wurde

das erste Mal so richtig hitzig. Bei den Nordborchenern gab es erst die gelbe Karte, dann eine Zwei-Minuten-Strafe und das brachte den Knacks und eine 1:2-Niederlage. Somit dann auch, mit nur zwei Punkten aus drei Spielen, das sichere Aus in der Vorrunde. Für Nordborchen blieb nur die Genugtuung, dass die Altschützen ihr Pendant aus dem Nachbarort mit 4:2 besiegten.



Ihr Reisebüro in Borchten

05251 6879990  
www.reisen-joamar.de  
info@reisen-joamar.de

Leistungen

Pauschal- und Gruppenreisen  
Flüge  
Kreuzfahrten  
Hotels, Ferienwohnungen etc.  
Mietwagen

Klammheimlich sammelte auch die TSG die Punkte in der Gruppe B ein. Nach vier Spielen standen doch glatt vier Siege auf der Habenseite und die Gewissheit unter den letzten Vieren dabei zu sein. In der Gruppe A gelingt das Kunststück der SpVgg Jung & Alt (13 Punkte), sowie den Schützen aus Nordborchen (11). Auf den Plätzen die Pfadfinder (7),

die Schützen Kirchborchen (5), das Team12 (5) und der Löschzug Nordborchen, mit null Punkten. Die Gruppe B gewinnen die Jungschützen KB (15), gefolgt von der TSG (12), dem MSV (7), den Jungschützen NB (5), den Basketballern (4) und dem HOT (0). 21:15 Uhr und das erste Halbfinale wird angepfiffen: Hatte

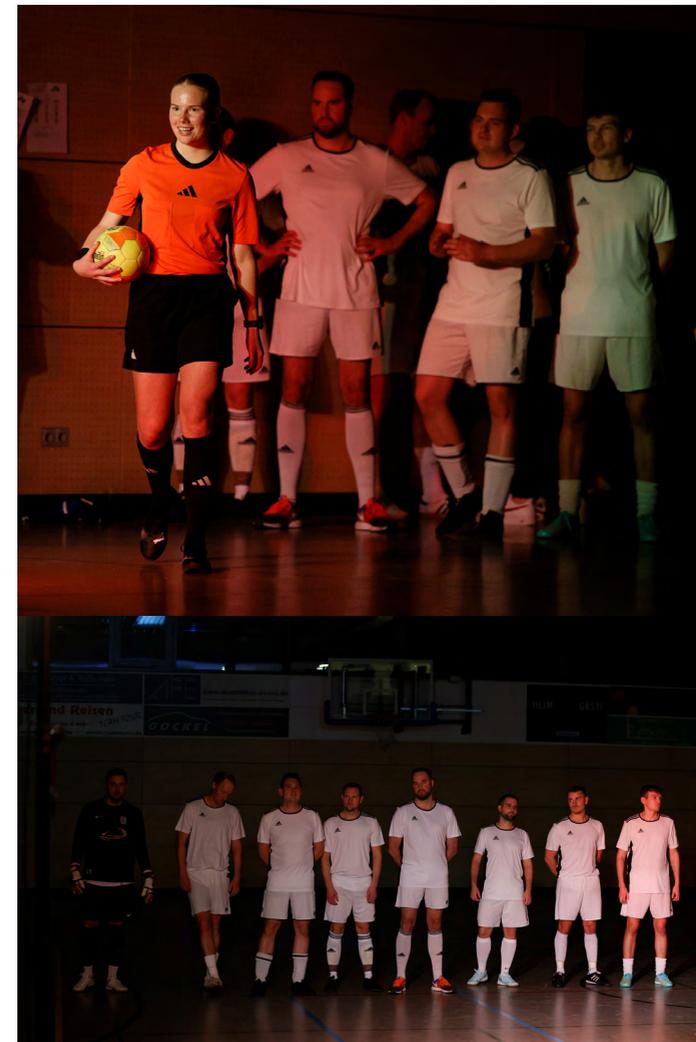
die SpVgg Jung & Alt, wenn auch manchmal ziemlich knapp, in der Vorrunde überzeugt, schienen jetzt die Körner zu fehlen. Mit einem lockeren 3:0 zog die TSG ins Finale ein. Beim Duell der Nordborchener Altschützen gegen die jüngere Generation aus Kirchborchen ging es da wesentlich enger zu. Es wurde viel taktiert und versucht nichts anbrennen zu lassen. Beide Teams schienen sich einig, dass wer den ersten Gegentreffer kassiert, am Ende als Verlierer vom Platz geht. Dann zappelte es auf einmal im Netz und die Nordborchener liegen mit 1:0 in Führung. Kurze Zeit später, es sind nur noch 27 Sekunden auf der Uhr, der Schiedsrichter pfeift Foul, an der Strafraumgrenze und gibt dem Nordborchener Keeper zwei Minuten. Es gibt Freistoß und ein Feldspieler geht für die letzten Sekunden ins Tor - doch die Nordborchener bringen das Ding über die Zeit und stehen zum ersten Mal im Finale der Dorfmeisterschaft.

Für die Jungschützen Kirchborchen ging es, wie schon in den Jahren 2018, 2022 & 2023 ins Spiel um Platz Drei, welches sie gegen die SpVgg Jung & Alt mit 2:1 gewannen. Um 22:00 Uhr wurde es dann dunkel im weiten Rund und

die Finalisten noch einmal namentlich aufgerufen. Allein dieser Einzug macht es schon aus bei diesem Turnier dabei zu sein. Die Leitung dieses Spiels hat die neue Borchener Schiedsrichter-Obfrau Pauline Luigs, die gleichzeitig nochmal den Dank für das gesamte fünfköpfige Schiedsrichter-Team an diesem Tag entgegennimmt. Bis auf ein paar kleine Diskussionen insgesamt ein wahrlich harmonisches Turnier.

Dann liefen die letzten acht Minuten herunter und das Endspiel hielt, was der Name versprach. Tore hüben wie drüben und wieder einmal kurz vor Schluss stand es 3:2 für die Schützen. Die Trophäe ist zum greifen nah, doch anstatt die letzten Sekunden auszuspielen führte eine Unachtsamkeit zum Ausgleich für die TSG. Dann ist Schluss. Es kommt zum dritten Mal in der Geschichte der Dorfmeisterschaft zum Neunmeter-schießen. Erfahrung darin hat die TSG, denn so wurde man 2018 Turniersieger.

Beide Teams verwandelten Ihre ersten drei Anläufe und dann wurde es mal wieder kurios. Der Schützen-Keeper hält den vierten Versuch der TSG, doch obwohl sich niemand



beschwert, wird der Schuss wiederholt - zu früh die Linie verlassen wird angezeigt. Die Freude über den gehaltenen Ball bleibt allen Nordborchenern förmlich im Halse stecken und auch alle anderen atmen tief durch. Der zweite Versuch dann eiskalt drin. Gleiches Spiel dann auf der Gegenseite, doch hier wurde dieses Mal auch der zweite Anlauf gehalten. Trifft die TSG nun, ist sie zum zweiten Mal Dorfmeister in Borchchen. So kam es dann auch und mit

**Fenster  
Haustüren  
Rollladen**

**Terrassenüberdachungen  
Glasschiebe-Tür Anlagen  
Sonnenschutz  
Insektenschutz**






**Mobil: 0171 - 775 90 02**

**Josef Striewe**      **Tel.: 05251 - 417 86 63**  
**Remmert 8**        **Fax: 05251 - 417 86 83**  
**33178 Borchchen**    **info@fenster-paderborn.de**  
                                  **www.fenster-paderborn.de**

einem Endergebnis von 8:6 n. N. ging es direkt zur Siegerehrung über. Zwei Personen der Mannschaft dürfen sich übrigens zum zweiten Mal auf der Trophäe verewigen, da sie auch schon vor sechs Jahren mit dabei waren – neben dem Torschützen vom Dienst, Thilo Striwe, ist das noch der jetzige Coach Michael Rohde.



Zum Abschluss und man kann es nicht oft genug sagen, wieder mal ein großes Dankeschön an die vielen fleißigen Helfer drumherum. Sei es beim Auf- & Abbau, der Trikotwäsche, in der Öffentlichkeitsarbeit, bei der Bewirtung während des Turniers, bei der Turnierleitung, beim DJ und, und, und. Ohne dieses Zusammenspiel wäre die Durchführung eines solchen Tages nicht möglich und wer auf den Geschmack gekommen ist sich irgendwo mit einzubringen, darf gern auf uns zu kommen – wir freuen uns über jeden Neuling im Team.

Vergessen möchten wir auch nicht unsere Sponsoren, die uns für diesen Tag das finanzielle Grundgerüst geliefert haben, um alles im Vorfeld stemmen zu können. Das waren in diesem Jahr: Combi Fischer, Augenblick Optik, KFZ-Technik Koch, das Borchener Digital Druck Center, Haus und Garten Stohldreier, LVM Pleininger & Wieners, sowie Getränkehandel Keuter. Last

but not least Danke allen Teilnehmenden und Zuschauern für eine wiederum rundum gelungene Dorfmeisterschaft.

*Einen noch ausführlicheren Nachbericht, sämtliche Statistiken und Bilder findet ihr wie immer bei uns auf der [Homepage](#). Die Videohighlights auf unserem [YouTube-Kanal](#).*

## Niggemeyer & Waltemate

### Rechtsanwälte

Goerdelerstr. 11 - 33102 Paderborn  
05251/370522 - [anwalt@paderborn.com](mailto:anwalt@paderborn.com)



**WIR DRUCKEN KLIMANEUTRAL  
UND FÖRDERN KLIMASCHUTZPROJEKTE**  
CLIMATEPARTNER.COM/



scborchen2632



scb192632



scborchen



sc-borchen-ev

### AUTOR:INNEN

Dietmar Altmiks, Alexander Brüning, Kristin Franz, Markus Fuge, Sophia Gehrken, Dirk Gockel, Markus Gollnick, René Hahn, Achim Hecker, Jessica Henke, Stefanie Kasprzak, Johann Kenf, Thomas Lagers, Constantin Meyer, Björn Michaelis, Michelle Müller, Andreas Rensing, Anne Rüsing, Peter Rüsing, Thomas Rüsing, Bernd Schäfer, Waldemar Schmidt, Angela Stollburges, Thierry Tetsague, Christian Thebille, Andreas Volkhausen, Andreas Wegener und Thorsten Wenzel

### Herzlichen Dank

... an alle Inserenten und Sponsoren, die uns in vielerlei Hinsicht unterstützen. Wir sind sehr froh euch zu haben!

### Sie sind interessiert

... daran, Ihr Unternehmen mit einer Anzeige in unserem Heft, auf unseren Banden oder online zu bewerben? Dann senden Sie uns eine E-Mail an:

[sponsoring@sc-borchen-fussball.de](mailto:sponsoring@sc-borchen-fussball.de)

### Liebe SCBlerinnen und SCBler,

... lasst uns etwas zurückgeben! Bitte berücksichtigt daher bei euren Einkäufen, Aufträgen, Bestellungen, Buchungen oder Arztbesuchen unsere Unterstützer. Danke!

**Der nächste Einwurf erscheint übrigens zum Rückrundenstart. Bis dahin!**



[www.p-wie-print.de](http://www.p-wie-print.de)

**ONLINE DRUCKEN ...**  
**... einfach - schnell - günstig!**

High-End Fotodruck

Große Auswahl an Leinwänden

Roll-Ups für Ihren Messestand



**Dieser „Einwurf“ wurde gedruckt von:**

**BDDC** GmbH

*„Wir drucken Ihnen fast alles!“*

[www.bddc.de](http://www.bddc.de)

**BDDC GmbH**

Robert-Bosch-Str. 37

33178 Borcheln

Tel. 05251-391316

[info@bddc.de](mailto:info@bddc.de)

